

Presseinformation Nr. 5/2013

Bonn, Nordhausen, Wiesbaden, den 5. März 2013

**Dr. Klaus Zeh, Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen und Präsident des Deutschen Familienverbandes, unterstützt Alkoholprävention in Familien und übernimmt die Schirmherrschaft über „Klartext reden!“ in Nordhausen**

**Dr. Klaus Zeh, Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen und Präsident des Deutschen Familienverbandes, will Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zum Thema „Alkohol“ stärken und übernimmt die Schirmherrschaft über die Initiative „Klartext reden!“. In Zusammenarbeit mit dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI finden zwei „Klartext reden!“-Eltern-Workshops an Nordhausener Schulen statt. *„Wenn es um einen verantwortungsvollen Umgang mit alkoholhaltigen Getränken geht, haben Eltern einen entscheidenden Einfluss auf das Verhalten ihres Kindes. Diese Erfahrung habe ich als zweifacher Vater natürlich auch selbst gemacht.“*, so Schirmherr Dr. Klaus Zeh.**

Die „Klartext reden!“-Eltern-Workshops finden unter Leitung von Dipl.-Psychologin Barbara von Arnim an folgenden Schulen statt:

- am Mittwoch, den 6. März 2013, an der Regelschule „G. E. Lessing“, (19:00 Uhr, Am Salzgraben 4, 99734 Nordhausen) und
- am Donnerstag, den 7. März 2013, an der Petersbergschule, (19:00 Uhr, Petersberg 2, 99734 Nordhausen).

Die „Klartext reden!“-Informationsabende richten sich insbesondere an Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 – 10. Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht das Ziel, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu

geben, wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Eine Befragung von 1.856 Eltern und Erziehungsberechtigten in 2012, die an einem Workshop teilnahmen, zeigte durchweg positive Ergebnisse: Die „Klartext reden!“-Workshops wurden von den Eltern mit einer durchschnittlichen Schulnote von 1,8 bewertet. Der Wunsch, sich über das Thema „Jugendliche und Alkohol“ zu informieren, ist für Eltern nach eigenen Angaben hoch: 85 % der befragten Eltern einer Kontrollgruppe, die bisher keinen „Klartext reden!“-Workshop besucht haben, würden gerne eine Informationsveranstaltung für Eltern besuchen, wenn diese an der Schule des Kindes angeboten werden würde. Dies belegen die Ergebnisse einer Wirkungsanalyse mit Kontrollgruppenvergleich, die aktuell im Rahmen der Initiative durchgeführt wurde.

Suchtexpertin und Dipl.-Psychologin Barbara von Arnim setzt auf die Eltern als Vorbilder: *„Um missbräuchlichen Konsum von alkoholhaltigen Getränken zu vermeiden, ist es für Eltern wichtig, ihren Kindern in Bezug auf alkoholhaltige Getränke einen verantwortungsvollen Umgang vorzuleben. Dabei ist das offene Gespräch mit den Kindern genauso wichtig wie das gleichzeitige Festlegen und Durchsetzen von Grenzen. Da dies in der Praxis oft schwer ist, brauchen auch die Eltern Unterstützung und Motivation. Daher verfolgt der ‚Klartext‘-Workshop auch das Ziel, Eltern für die alltäglichen Erziehungsaufgaben ‚stark zu machen‘ und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.“*

*„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundes-ElternRates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema ‚Alkohol‘ und dem Internetauftritt [www.klartext-reden.de](http://www.klartext-reden.de) mit einem integrierten*

Online-Training für Eltern ([www.klartext-elterntraining.de](http://www.klartext-elterntraining.de))", erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick. Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen „Klartext reden!“-Informationsabend (kostenlos) an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite [www.klartext-reden.de](http://www.klartext-reden.de) eine Anfrage abschicken. Das „Klartext“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter [www.klartext-elterntraining.de](http://www.klartext-elterntraining.de) absolvieren.

**Ansprechpartner:**

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI  
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und  
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)

Internet: [www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)

**Redaktion:**

KESSLER Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Janine Bingel

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail [j.bingel@kessler-kommunikation.de](mailto:j.bingel@kessler-kommunikation.de)